

FÖRDERKREIS



ZUR ERHALTUNG EISENACHS e.V.
Träger des Deutschen Preises für Denkmalschutz 2008

Förderkreis zur Erhaltung Eisenachs e.V., Lutherstr. 28, 99817 Eisenach

Pressemitteilung
TA + TLZ

Ingrid Pfeiffer
Vorstandsvorsitzende
Waisenstraße 6
99817 Eisenach
Tel. 03691 / 74 60 51
info@fzee.de

14. März 2019

Ankündigung des Vortrags am 19. März 2019

Der „Förderkreis zur Erhaltung Eisenachs“ e.V. (FzEE) lädt am Dienstag, 19. März 2019, 19 Uhr, zu einem Vortrag in das Hotel „Glockenhof“ herzlich ein. Frau Bianka Trötschel-Daniels von der Fakultät Architektur und Urbanistik der Bauhaus-Universität Weimar referiert zu dem Thema:

„Der Denkmalbegriff in der DDR anhand Eisenacher Beispiele“

Was haben der Flügelaltar der Kirche in Mihla und die Wartburg gemeinsam? Sie standen auf der Zentralen Denkmalliste der DDR. Ihnen wurde eine internationale und besondere nationale Bedeutung zugemessen.

Die Denkmalliste gibt Auskunft darüber, wie in der DDR der rechtliche Denkmalbegriff aus dem Denkmalpflegegesetz von 1975 ausgelegt wurde. Anhand der Objekte aus Eisenach und dem Kreis Eisenach, die auf der Zentralen Denkmalliste verzeichnet waren, berichtet Bianka Trötschel-Daniels über den Denkmalbegriff, der in der Denkmalpflege der DDR ab 1975 zugrunde lag.